

**ANDREAS NUSLANS**  
Handwerk ist ein Kopfwerk. Der Modist aus Regensburg fertigt Kopfbedeckungen für die Damen von Welt. Ob Kreationen für die Rennbahn, Trachtenhüte oder festlicher Haarschmuck – eine Frau, die sich oben ohne nackt fühlt, geht zum „Putzmacher“.

Ein ungewöhnlicher Beruf für einen Mann, aber Nuslan wollte das Familiengeschäft in Regensburg übernehmen. „Auf der Modistenschule war ich damals der einzige männliche Auszubildende“, sagt Nuslan; und bis heute hat sich an der Geschlechterproportion nichts verändert. „Von rund 600 Modisten sind gerade mal ein Prozent Männer.“ Hemmschwelle sieht Nuslan im Nähen. „Das können die meisten Männer nicht und daran scheitert die Ausbildung.“ Nuslan fertigt seine Modelle aus Hasenhaarfilz. „Das ist beste Qualität. Wenn der Hut nass wird, perlt das Wasser ab und der Filz saugt sich nicht voll.“



Andreas Nuslan, 46, mit einer Hutform aus Lindenholz, auf der die Filzrohlinge bearbeitet werden

Bisher wurden rund **12 000** private Haushalte auf intelligente Technik umgerüstet.  
Bis **2020** werden es nach Schätzungen **4-5 Mio.** sein

Innengut, außen mit Hut

Er  
di  
Dr  
Das  
DÜN  
und  
Düns  
wirft  
zeug  
wie  
oder  
Deut  
bis z  
zialfa  
Jahr  
(NRV